

Quartalsbericht 2006/07

1. Oktober 2006 – 31. März 2007

Vorwort des Vorstands

**Sehr geehrte Damen und Herrn,
liebe Aktionärinnen und Aktionäre!**

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2006/07 konnte die Burgenland Holding AG ihre Erträge weiter steigern. Bei den Beteiligungsgesellschaften konnte die BEGAS ihr Ergebnis trotz der warmen Witterung deutlich steigern, die BEWAG verzeichnete einen Rückgang, der durch Einmaleffekte im Vorjahr und geringere Absatzmengen bzw. Netzerlöse verursacht wurde.

Beide Beteiligungsgesellschaften haben durch Neuaquisitionen den Ausbau ihrer Geschäftsaktivitäten fortgesetzt, die BEGAS vor allem im Bereich Alternativenergie, die BEWAG unter anderem durch den Erwerb von zwei Kabel-TV-Gesellschaften in Kroatien.

Der Aktienkurs der Burgenland Holding hat sich bei gleichbleibenden moderaten Umsätzen weiter positiv entwickelt.



Dr. Günther Ofner



Mag. Michael Gerbavits

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Ofner', written in a cursive style.

Dr. Günther Ofner

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Gerbavits', written in a cursive style.

Mag. Michael Gerbavits

Eisenstadt, im Mai 2007

Mit Energie fürs Burgenland

Burgenland Holding AG

Die Aktien der Burgenland Holding AG (Grundkapital: 21,81 Mio EUR) werden im amtlichen Handel der Wiener Börse unter der internationalen Wertpapierkenn-Nummer (ISIN) AT0000640552 gehandelt. Die EVN AG hält einen Anteil von 72,27 % am Grundkapital der Burgenland Holding AG, die Wiener Stadtwerke Holding AG sowie die Burgenländische Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) halten jeweils zwischen 5 und 10 %. Die Verbund Austrian Hydro Power AG hält über 10 %. Die Anteile der übrigen Aktionäre liegen jeweils unter 5 %.

Die Burgenland Holding AG hält am Grundkapital der Burgenländischen Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) in Höhe von 34,88 Mio EUR unverändert einen Anteil von 49 %. Die restlichen 51 % der Anteile an der BEWAG werden vom Land Burgenland gehalten. Das Grundkapital der BEGAS - Burgenländische Erdgasversorgungs-AG - an dem die Burgenland Holding unverändert einen Anteil von 49 % hält, beträgt 7,44 Mio EUR. Die verbleibenden 51 % der Anteile werden von der BEGAS-Gemeindeanteilsverwaltung AG (GAV) gehalten. An der GAV sind ausschließlich die erdgasversorgten Gemeinden des Burgenlandes beteiligt.

Highlights 1. Halbjahr 2006/07

In Worten

- **Beschluß der Hauptversammlung: Ausschüttung einer Dividende von 1,90 EUR je Aktie**
- **Dividendenerträge von BEWAG und BEGAS auf Vorjahresniveau**

In Zahlen

Burgenland Holding AG		2006/07 1. Halbjahr	2005/06 1. Halbjahr	Veränderung %
Bilanzsumme	Mio EUR	81,5	75,6 ¹⁾	7,9
Eigenkapital	Mio EUR	75,6	75,5 ¹⁾	0,4
Periodenüberschuß	Mio EUR	6,0	5,9	1,0

¹⁾ zum 30. September 2006

Burgenland Holding AG

1. Halbjahr 2006/07

Vermögens- und Kapitalstruktur

Ertragslage

In den jeweiligen Hauptversammlungen der BEWAG und der BEGAS wurden Dividendenzahlungen in der Höhe des Vorjahres beschlossen. Die BEWAG hat somit eine Ausschüttung in Höhe von 5.298.000,00 EUR an die Burgenland Holding AG beschlossen; die Dividende der BEGAS beträgt wie im Vorjahr 729.725,60 EUR. Insgesamt sind der Burgenland Holding AG im Berichtszeitraum Beteiligungserträge in Höhe von 729.725,60 EUR zugeflossen; die Dividendenzahlung der BEWAG in Höhe von 5.298.000,00 EUR erfolgte erst nach dem Quartalsstichtag und ist daher im vorliegenden Bericht als Forderung ausgewiesen.

Die solide Bilanzstruktur der Burgenland Holding bleibt gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres bestehen. Die Bilanzsumme betrug 81,5 Mio EUR und lag damit um 7,9 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Grund hierfür sind die Beteiligungserträge sowie die bereits beschlossene, am Quartalsstichtag aber noch nicht ausgeschüttete Dividende der Burgenland Holding AG.

Die 18. ordentliche Hauptversammlung am 28.3.2007 hat den Antrag des Vorstands, aus dem Bilanzgewinn zum 30. September 2006 in Höhe von 5,704 Mio EUR einen Betrag in der Höhe von 5,700 Mio EUR, das entspricht einer Dividende von 1,90 EUR je Aktie (Vorjahr: 1,02 EUR), an die Aktionäre auszuschütten und den verbleibenden Betrag von 4.400,57 EUR auf neue Rechnung vorzutragen, einstimmig angenommen.

Burgenland Holding AG

		2006/07	2005/06	Veränderung
		1. Halbjahr	1. Halbjahr	%
Bilanzsumme	Mio EUR	81,5	75,6 ¹⁾	7,9
Eigenkapital	Mio EUR	75,8	75,5 ¹⁾	0,4
Fremdkapital	Mio EUR	5,8	0,1 ¹⁾	-
Periodenüberschuß	Mio EUR	6,0	5,9	1,0

¹⁾ zum 30. September 2006

Die Burgenland Holding Aktie

Die internationalen Aktienmärkte haben den positiven Trend von Oktober 2006 bis März 2007 weiter fortgesetzt. Nach einem starken Anstieg kam es Ende Februar/Anfang März zu einer Korrektur, die jedoch Ende März wieder großteils ausgeglichen war.

Die Konjunktur scheint sich vor allem in Europa weit weniger abzukühlen als ursprünglich angenommen und viele Unternehmen berichten nach wie vor von Rekordgewinnen. Die Mehrwertsteuererhöhung in Deutschland scheint viel weniger Bedeutung für die konjunkturelle Entwicklung zu haben als von den Analysten ursprünglich erwartet. Der deutsche Aktienindex DAX - der wohl wichtigste Index in Europa

- hat im Berichtszeitraum 15,2 % zugelegt, wohingegen der europäische Aktienindex EuroStoxx 50 einen Anstieg um immerhin 7,2 % erzielen konnte. Der amerikanische Dow Jones-Index hat zwischenzeitlich Mitte Februar ein neuerliches Allzeithoch erreicht und erzielte eine Wertsteigerung um insgesamt 5,8 %. Auch der japanische Aktienindex Nikkei hat sich in der Berichtsperiode gut entwickelt und konnte um 7,2 % zulegen.

Börsekennzahlen

		2006/07 1. Halbjahr	2005/06 1. Halbjahr
Durchschnittlicher Tagesumsatz	Stück	70	129
Aktienumsatz gesamt	Mio EUR	0,60	0,90
Kurs höchst	EUR	72,00	70,00
Kurs tiefst	EUR	59,60	45,05
Kurs per Ultimo März	EUR	66,00	58,20
Börsekapitalisierung per Ultimo März	Mio EUR	198,00	174,60
Gewichtung im WBI per Ultimo März	%	0,13	0,14

Der Wiener Aktienindex ATX hat die anhaltend erfreuliche Entwicklung der internationalen Aktienindizes noch übertroffen und per Ultimo März 2007 20,1 % an Wert gewonnen. Der für die Burgenland Holding relevante Branchenindex DOW JONES EURO STOXX UTILITIES entwickelte sich mit einem Plus von 11,8 % ebenfalls sehr positiv.

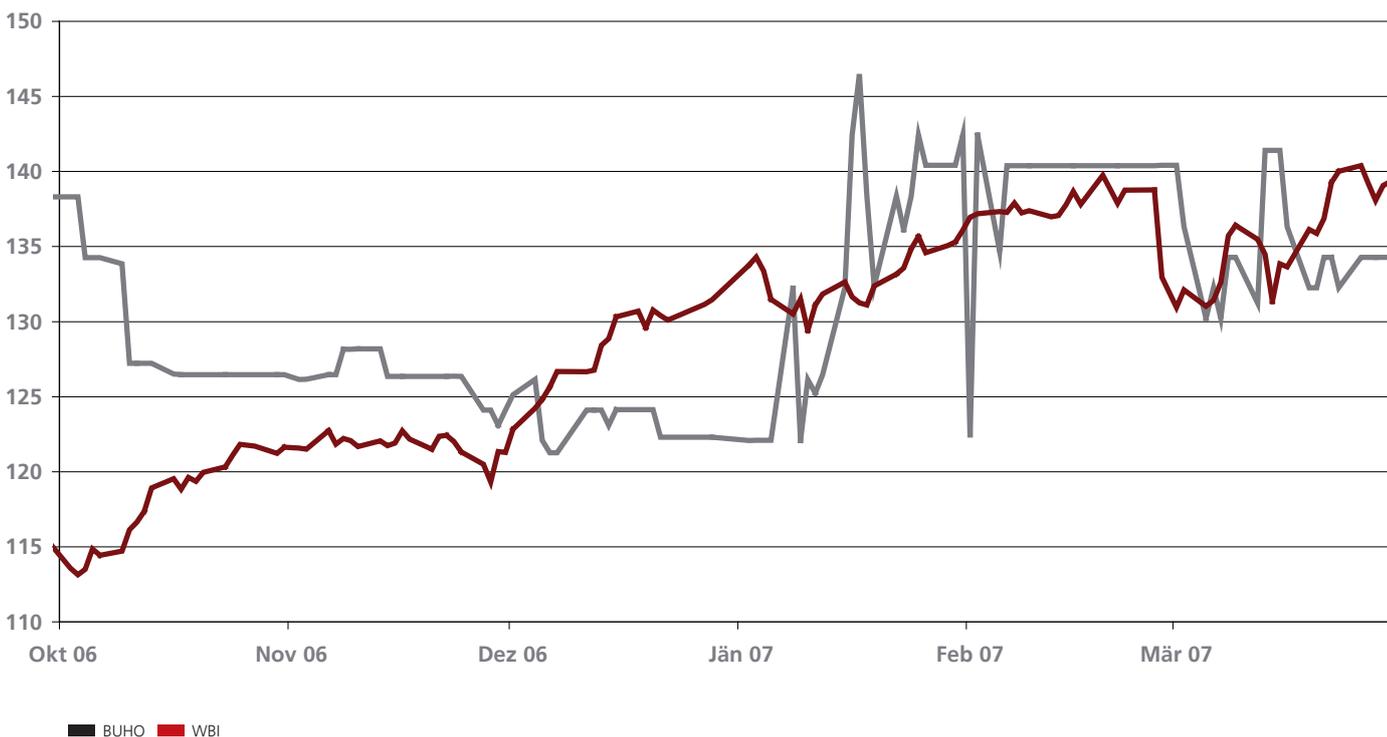
Die Aktie der Burgenland Holding hat nach einer stabilen Aufwärtsbewegung im vergangenen Geschäftsjahr im 1. Halbjahr der laufenden Berichtsperiode 2,9 % an Wert verloren. Per Ende März 2007 notierte die Aktie bei einem Kurs von 66,00 EUR- Dies entspricht einer Marktkapitalisierung von 198 Mio EUR. Im WBI war die Aktie per Ultimo März 2007 mit 0,13 % gewichtet.

Basisinformationen

Grundkapital	21,81Mio EUR
Stückelung	3 Mio. nennwertlose Stückaktien
Mehrheitsaktionär	EVN AG
ISIN Wertpapierkennnummer	AT0000640552
Ticker Symbole	BHAV.VI (Reuters); BURG AV (Bloomberg); AT;BHD (Dow Jones)
Börsenotierung	Wien

Burgenland Holding

Kurs Burgenland Holding/WBI (%)



BEWAG 1. Quartal 2006/07

1. Oktober 2006 – 31. Dezember 2006

Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den Konzernzwischenabschluss des Geschäftsjahres 2006/07 der BEWAG zum 31. Dezember 2006. Als Vergleich geben wir die Zahlen des Konzernzwischenabschlusses zum 31. Dezember 2005 an. Die Vergleichbarkeit der Zahlen ist insoweit eingeschränkt, als die Kabel-TV Güssing GmbH, die Biomassekraftwerk Heiligenkreuz Betriebs GmbH (50 %) und die Biomassekraftwerk Heiligenkreuz Errichtungs GmbH (50 %) neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen wurden.

Highlights

- Positive Entwicklung der Umsatzerlöse
- Einstieg in den Bereich Biomassekraftwerke

Stromabsatz und -aufbringung

Im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2006/07 betrug der Strombezug der BEWAG 335,9 GWh, der Stromverkauf an Endkunden durch die BEWAG Energievertrieb GmbH & Co KG lag mit 317,4 GWh um 3,8 % niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (01. Oktober 2005 – 31. Dezember 2005). Dieser Rückgang der Mengenkomponente konnte durch Preisanpassungen wettgemacht werden, wodurch die konsolidierten Umsatzerlöse der BEWAG Energievertrieb GmbH & Co KG im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,8 % auf 16,8 Mio EUR stiegen. Im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr ging die Netzabgabemenge um 1,4 % auf 390,3 GWh zurück.

Ertragslage

Die Umsatzerlöse des Konzerns betragen 59,7 Mio EUR. Die Steigerung der Umsatzerlöse ist im Wesentlichen auf die Beiträge der BECOM und die quotale Erstkonsolidierung der Biomassekraftwerk Heiligenkreuz Betriebs GmbH zurückzuführen,

wohingegen es bei den Netzerlösen aufgrund der warmen Witterung zu einem Rückgang kam. Die Erlössteigerungen der BECOM betreffen sowohl Steigerungen bei bestehenden Kunden als auch Aufträge von Neukunden.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erreichte 5,5 Mio EUR und lag damit um 3,8 Mio EUR unter dem Vorjahreswert. Diese Veränderung liegt primär im Entfall von Einmaleffekten, wie dem Wegfall von Erträgen aus der Auflösung von Investitionszuschüssen, einmaligen Finanzerträgen und Rückstellungsaufösungen in der Vorperiode, begründet.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme betrug zum 31.12.2006 618,1 Mio EUR. Der Anteil des Anlagevermögens (544,5 Mio EUR) am Gesamtvermögen betrug dabei 88,1 %. Der Anstieg der Bilanzsumme betrifft im Wesentlichen die Sachanlagen und ist primär auf die quotale Erstkonsolidierung der Biomassekraftwerk Heiligenkreuz Betriebs GmbH zurückzuführen. Das Eigenkapital inklusive unverteilter Rücklagen stieg im Berichtszeitraum um 3,0 % auf 233,6 Mio EUR, die Eigenkapitalquote betrug 37,8 %. Der Cash Flow aus dem Ergebnis betrug 14,4 Mio EUR.

Ausblick

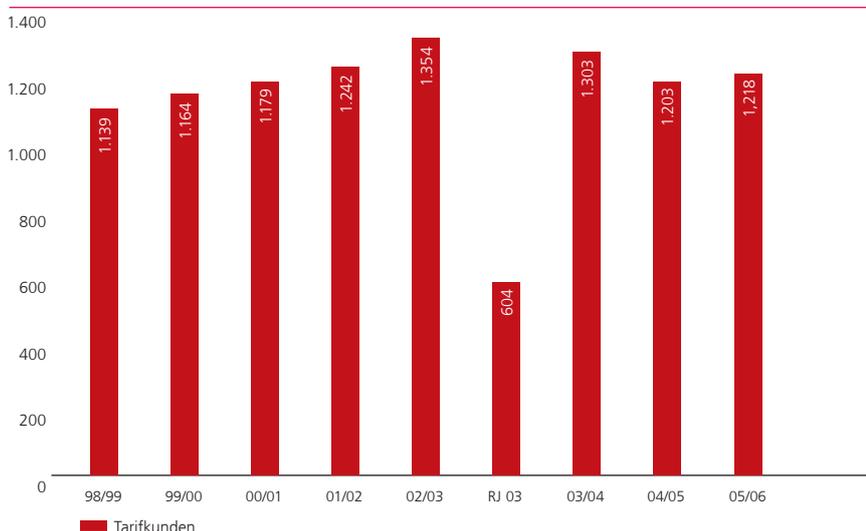
Im 3. Quartal 2006/07 wird die Kabel-TV Güssing GmbH, nach erfolgter Abspaltung des Kundengeschäfts in die B.net Burgenland Telekom GmbH, mit der Dataservice GmbH verschmolzen werden. Weiters erfolgt der Einstieg in den kroatischen Kabel-TV-Markt mit dem Erwerb der zwei führenden Kabel-TV-Anbieter. Damit wird die BEWAG-Gruppe in den 5 größten Städten Kroatiens Marktführer im Bereich Kabel-TV und einen gesamt-kroatischen Marktanteil von rund 75% halten

BEWAG Konzern

		2006/07 1. Quartal	2005/06 1. Quartal	Veränderung %
Stromverkauf	GWh	317,4	330,0	-3,8
Netzabgabe	GWh	390,3	396,0	-1,4
Umsatzerlöse	Mio EUR	59,7	56,6	5,5
EGT	Mio EUR	5,5	9,3	-40,9
Bilanzsumme	Mio EUR	618,1	592,6	4,3
Eigenkapital ¹⁾	Mio EUR	233,6	226,9	3,0
Cash-Flow aus dem Ergebnis	Mio EUR	14,4	14,0	2,9

¹⁾ Eigenkapital inkl. unverteilter Rücklagen

Entwicklung des Stromverkaufs Mio kWh



BEGAS 1. Quartal 2006/07

1. Oktober 2006 -31. Dezember 2006

Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den prognostizierten managementkonsolidierten (keine Konsolidierung im handelsrechtlichen Sinn) Jahresbericht der BEGAS AG, der BEGAS – Energievertrieb GmbH & Co KG, BEGAS – Wärme & Service GmbH, BEGAS Kraftwerk GmbH und IGM – Industrie- u. Gewerbepark Mittelbgld. Erwerbs-, Erschließungs- und Errichtungs- Gesellschaft m.b.H)

Erdgasabsatz

Im Zeitraum von Oktober bis Dezember 2006 sind insgesamt 52,5 Mio m³ Erdgas abgegeben worden. Der hohe Rückgang des Erdgasabsatzes von rd. 16,7 % gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf die warme Witterung im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres zurückzuführen. Die ähnlich warmen Temperaturen in den Monaten Jänner bis März 2007 lassen keine Änderung der Absatzentwicklung erwarten.

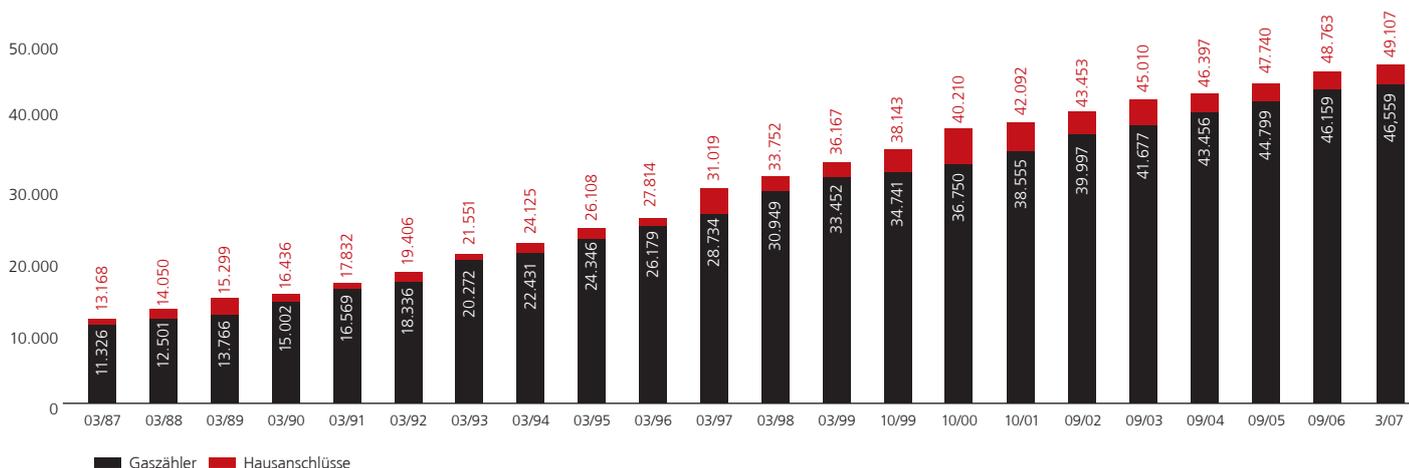
Ertragslage

Der BEGAS Konzern hat im Berichtszeitraum des Geschäftsjahres 2006/07 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 18,4 Mio erzielt. Die Anpassung des Energietarifes aufgrund gestiegener Einkaufspreise wurde durch den verminderten Erdgasabsatz weitestgehend egalisiert. Die Umsatzerlöse entsprechen infolgedessen annähernd den Vorjahreswerten. Aufgrund einer kurzfristigen Entspannung der Einkaufspreise im ersten Quartal konnte das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit gegenüber dem Vorjahr um 25 % gesteigert werden.

BEGAS Konzern

		2006/07	2005/06	Veränderung
		1. Quartal	1. Quartal	%
Abgegebene Erdgasmenge Netz	Mio m ³	52,5	63,0	-16,7
Umsatzerlöse	Mio EUR	18,4	18,9	-2,6
EGT	Mio EUR	4,0	3,2	25,0

Kundenentwicklung



Finanzkalender 2006/07¹⁾

Ergebnis 3. Quartal
Jahresergebnis 2006/07

29. 08. 2007
12. 12. 2007

¹⁾ Vorläufig

Burgenland Holding AG

Technologiezentrum
Marktstraße 3
A-7000 Eisenstadt

Unternehmenskommunikation und Investor Relations

Mag. Renate Lackner-Gass

Telefon 02236 / 200-24 186
Telefax 02236 / 200-84 703
E-Mail investor.relations@buho.at
www.buho.at